

13 Kulturbüro der Stadt Wuppertal



Förder-Statistik 2022

Inhalt

1. Förderlinien des Kulturbüros	3
2. Transferförderung 2022	4
3. Institutionelle Förderung 2022	5
4. Regelförderung 2022	7
5. Förderung durch Miet- und Betriebskosten(zuschüsse) 2022	9
6. Projektförderung 2022	10
11. Förderung durch Eigenanteile und Mitgliedsbeiträge des Kulturbüros	12
12. Gesamtförderbudget des Kulturbüros und Verteilung 2022	13

2. Förderlinien des Kulturbüros

Gesamtetat Kulturbüro 2022

Der Gesamtetat des Kulturbüros, der im städtischen Haushalt unter „2501 Kulturförderung“ geführt wird, betrug im Jahr 2022 im Ansatz insgesamt **1.537.274,00 €**. Darin sind alle Aufwendungen enthalten, wie z.B. auch Personalkosten (373.172,00 €) oder Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (142.075,00 €).

Der Förderetat in den 6 Förderschienen des Kulturbüros mit einem Gesamtvolumen von **1.075.401,04 €** stellte 2022 einen Anteil von **0,07 %** des Gesamthaushaltes der Stadt Wuppertal dar.

Aufstellung der einzelnen Förderlinien

Erstmals hat das Kulturbüro 2019 seine einzelnen Förderlinien zur finanziellen Unterstützung der Freien Szene transparent dargestellt. Diese bilden die aktuelle Förderstruktur ab und sind auf der Website des Kulturbüros zu finden:

- Transferförderung
- Institutionelle Förderung
- Regelförderung
- Förderung durch Miet- und Betriebskosten(zuschüsse)
- Projektförderung
- Förderung durch Eigenanteile des Kulturbüros

Fördersituation 2022

Das Jahr 2022 war im freien Kultursektor nach wie vor sowohl von Corona-bedingten Einschränkungen einerseits wie von Sonderförderungen vor allem des Landes NRW und des Bundes andererseits geprägt. Eine Reihe der Kultureinrichtungen der Freien Szene haben Förderprogramme wie z.B. *Neustart Kultur* nutzen können, um ihre Institutionen im investiven wie im personellen Bereich weiter auszubauen und zu professionalisieren.

Im Bereich der **Projektförderung** wurden eine Reihe von Vorhaben von 2021 auf 2022 verschoben, so dass dort die Gesamtförderung in Höhe von 111.918,00 € auch Restmittel aus 2021 beinhaltet.

Im Jahr **2022** konnte das Förderbudget des Kulturbüros einmalig um **110.000,00 €** aufgestockt werden. Diese Sonderzahlung in 2022 sollte die finanziellen Mehrbelastungen der antragstellenden Kultureinrichtungen der Freien Szene kompensieren, die sich vor allem durch die Folgen des Krieges zwischen Russland und der Ukraine ergeben haben. Diese Einmalzahlung wurde auf diejenigen Kultureinrichtungen der Freien Szene verteilt, die für 2022 einen Antrag auf Erhöhung ihrer bestehenden Institutionellen Förderung gestellt hatten.

3. Transferförderung 2022

Bereits seit vielen Jahren läuft die jährliche Förderung des **Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben e.V.** sowie der **Begegnungsstätte Alte Synagoge** über das Budget des Kulturbüros.

Ein Unterschied zur **Institutionellen Förderung** besteht insbesondere darin, dass beide Einrichtungen nicht dem Freien Kultursektor analog der institutionell geförderten Kultureinrichtungen zuzuordnen sind und die vertraglichen Vereinbarungen auf unbestimmte Zeit geschlossen wurden. Ein Jahresbericht in Form eines Verwendungsnachweises sowie das Jahresgespräch werden gegenüber dem Geschäftsbereichsbüro abgegeben bzw. durchgeführt.

Um die Kulturförderpolitik der Stadt Wuppertal transparent zu gestalten, wird die kontinuierliche Förderung der beiden Einrichtungen separat als **Transferförderung** aufgeführt. Dies dient der Klarheit der Darstellung in Abgrenzung zur institutionellen Förderung.

Institution	Transferförderung	Förderung durch Miet- und Betriebskostenzuschuss	GESAMT
Begegnungsstätte Alte Synagoge	161.150,00 €	206.122,32 €	367.272,32 €
Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben e.V.	61.900,00 €	—	61.900,00 €
Gesamtkosten	223.050,00 €		

Bei der jährlichen Förderung der beiden o.g. Einrichtungen handelt es sich um Durchlaufposten im Gesamtbudget des Kulturbüros. Sie werden seit 2021 unter der Überschrift **Transferförderung** in der Statistik des Kulturbüros geführt.

Die **Transferförderung** erfolgte 2022 in einer Höhe von:

223.050,00 €

Damit beträgt die **Transferförderung 21%** des Gesamtfördervolumens des Kulturbüros.

4. Institutionelle Förderung 2022

In der **Institutionellen Förderung** befinden sich aktuell **15 Kultureinrichtungen** des freien Kultursektors, wobei **3** weitere Kultureinrichtungen – **Konzertchor Wuppertal e.V.**, **Tanzstation – Barmer Bahnhof** und **Schwebeklang e.V.** – für 2022 einen Antrag auf Institutionelle Förderung gestellt haben.

Die 5 Kultureinrichtungen, die in der unten aufgeführten Liste mit * gekennzeichnet sind, haben einen Antrag auf Erhöhung ihrer bestehenden Institutionellen Förderung gestellt. Damit lagen für 2022 insgesamt 8 Anträge auf Institutionelle Förderung vor. So wurde die einmalige Sonderzahlung in Höhe von 110.000,00 € (Siehe S. 3) auf die mit # gekennzeichneten Kultureinrichtungen 2022 verteilt.

Institution	Institutionelle Förderung	Einmalzahlung 2022	GESAMT	Weitere Förderungen
Bandfabrik / Kultur am Rande e.V.	6.000,00 €	—	6.000,00 €	
Bürgerverein Vohwinkel e.V. bis 30.07.2022 BüBa e.V. / Bürgerbahnhof Vohwinkel ab 01.08.2022	5.000,00 €	—	5.000,00 €	
Else-Lasker-Schüler Gesellschaft e.V.	2.550,00 €	—	2.550,00 €	
Förderverein Kulturzentrum Immanuel e.V.*#	32.000,00 €	8.000,00 €	40.000,00 €	
Glanzstoff / Akademie der inklusiven Künste	8.000,00 €	—	8.000,00 €	
INSEL e.V. / Kultur im ADA*#	15.000,00 €	20.000,00 €	35.000,00 €	
K4 Theater- und Kulturbetriebe	11.000,00 €	—	11.000,00 €	
Kulturgemeinde Volksbühne Wuppertal e.V.	10.000,00 €	—	10.000,00 €	
Konzertchor Wuppertal e.V.#	—	18.000,00 €	18.000,00 €	

Institution	Institutionelle Förderung	Einmalzahlung 2022	GESAMT	Weitere Förderungen
LOCH / Zentrum für Kunst und Kultur*#	38.000,00 €	20.000,00 €	58.000,00 €	
Oktogon	5.550,00 €	—	5.550,00 €	
ort e.V. / Peter Kowald Gesellschaft	14.000,00 €	—	14.000,00 €	
TalTonTheater*#	12.000,00 €	13.000,00 €	25.000,00 €	
Tanzstation – Barmer Bahnhof#	—	7.000,00 €	10.500,00 €	3.500,00 € Projektförderung Gesamt: 10.500,00 €
Tanzrauschen e.V.*#	6.000,00 €	14.000,00 €	20.000,00 €	
TiC Theater	30.450,00 €	—	30.450,00 €	44.391,00 € Förderung durch Betriebs- und Mietkostenzuschuss Gesamt: 74.841,00 €
Schwebeklang e.V.#	—	10.000,00 €	10.000,00 €	
Wuppertaler Kurrende e.V.	10.000,00 €	—	10.000,00 €	
GESAMT			305.550,00 €	

Die **Institutionelle Förderung** betrug 2022 insgesamt:

305.550,00 €

Damit nahm die **Institutionelle Förderung 28%** des Gesamtfördervolumens 2021 des Kulturbüros ein.

5. Regelförderung 2022

Die Stadt Wuppertal fördert **regelmäßig** über das Kulturbüro, d.h. 3 Jahre in Folge oder länger – ohne vertragliche Vereinbarung – Vereine, Kultureinrichtungen, Festivals oder Künstler*innen.

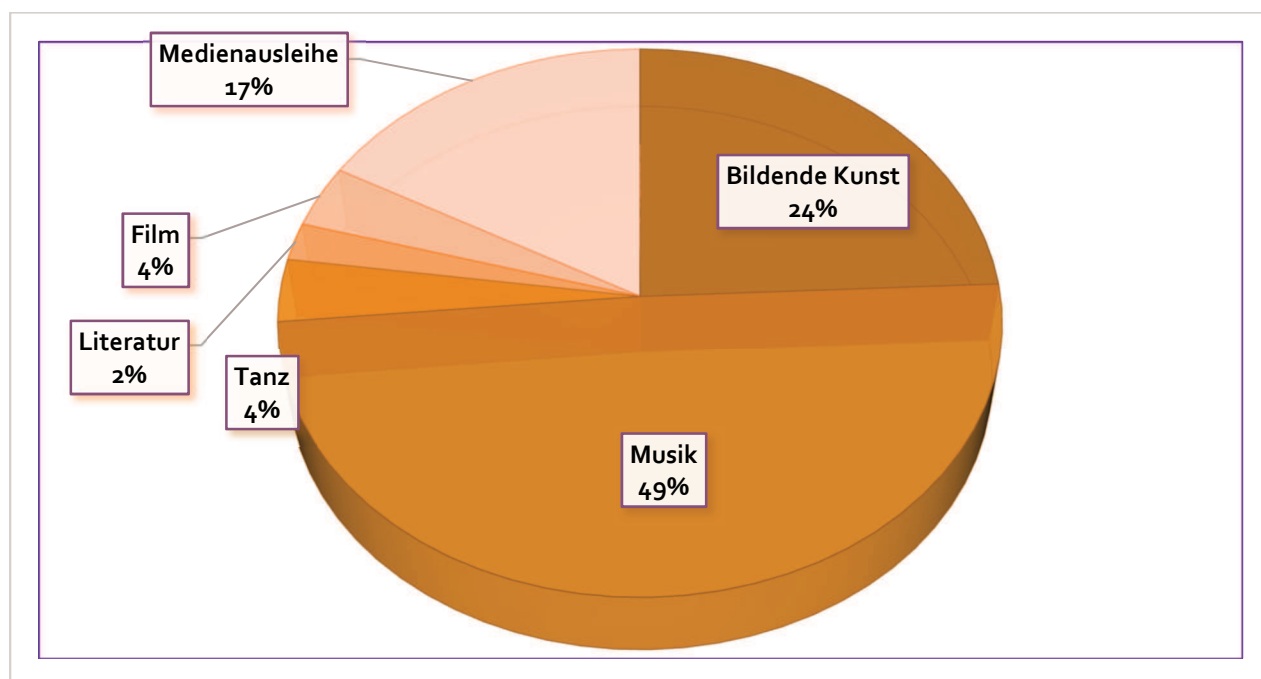
Institution	Regelförderung	Weitere Förderungen	GESAMT
Bildende Kunst: = 24%			
Bergische Kunstgenossenschaft e.V. (BKG)	2.500,00 €	Betriebs- und Mietkostenzuschuss 6.956,76 €	9.456,76 €
Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, Bezirksverband Bergisch Land e.V. (BBK)	3.000,00 €	Projektförderung 1.000,00 €	4.000,00 €
GEDOK Wuppertal e.V.	2.500,00 €		
Neuer Kunstverein Wuppertal e.V.	7.000,00 €	Betriebs- und Mietkostenzuschuss 11.844,96 €	18.844,96 €
WOGA	1.500,00 €		
Musik: = 49%			
Barmer Bachtage	4.000,00 €		
Bergischer Chorverband Solingen-Wuppertal e.V.	5.000,00 €		
Future Now Festival	3.000,00 €		
Kantorei Barmen Gemarkte	5.000,00 €	als Mietkosten für Immanuelskirche	
Mandolinen Konzertgesellschaft Wuppertal e.V.	2.500,00 €		
Open sky e.V.	1.600,00 €	Jazzsession	
Open sky e.V.	5.000,00 €	Jazzmeeting	
Verein zur Förderung der Bergischen Heimatkultur e.V.	1.000,00 €		
Sax for Fun	3.000,00 €		

Institution	Regelförderung	Weitere Förderungen	GESAMT
Musik:			
unerhört e.V.	1.500,00 €		
Wuppertaler Improvisationsorchester WIO	2.000,00 €		
Tanz: = 4%			
TANZweb.org	2.500,00 €		
Literatur: = 2%			
Lit.Ronsdorf	1.500,00 €		
Film: = 4%			
Offstream/Movie in Motion	2.500,00 €		
Medienausleihe: = 17%			
Förderung durch Medienausleihe im Medienzentrum	11.500,00 €		
GESAMT	68.100,00 €		

Die **Regelförderung** betrug 2022 insgesamt:

68.100,00 €

Damit umfasste die **Regelförderung 6%** des Gesamtfördervolumens des Kulturbüros.



6. Förderung durch Miet- und Betriebskosten(zuschüsse) 2022

Durch die Übernahme oder Bezuschussung von **Mieten und Betriebskosten** fördert das Kulturbüro insgesamt sieben Kultureinrichtungen, Vereine, Künstler*innen.

Institution	Miete	Betriebskosten-vorauszahlung	Gesamt	Prozentualer Anteil
Begegnungsstätte Alte Synagoge	183.549,72 €	22.572,60 €	206.122,32€	
Bergische Kunstgenossenschaft e.V. (BKG)	5.732,76 €	2.652,60 €	8.385,36 €	
Literaturhaus e.V.	6.742,68 €	3.408,00 €	10.150,68 €	
Neuer Kunstverein e.V.	11.508,96 €	4.087,08 €	15.596,04 €	
TiC Theater	31.166,88 €	13.224,12 €	44.391,00 €	
Dirk Oetelshoven / Magdalena Rudy (Atelierförderung)	1.395,24 €	440,00 €	1.835,40 €	
Uni Galerie Kolkmannhaus	11.262,24 €	—	11.262,24 €	

Die Förderung durch **Miet- und Betriebskosten(zuschüsse)** betrug 2022 insgesamt: **297.743,04 €**

Damit nahm diese Förderschiene insgesamt **28%** des Gesamtfördervolumens des Kulturbüros ein.

7. Projektförderung 2022

Die flexible **Projektförderung** gewährleistet in besonderem Maß die künstlerische und kulturelle Vielfalt in der Stadt. Anträge auf Projektförderung können zweimal pro Jahr an das Kulturbüro gerichtet werden (jeweils zum 31.03. und 30.09. eines Jahres). Anträge bis zu einer Höhe von 500,00 € können ohne Fristen jederzeit eingereicht werden.

Über das Kulturbüro wurden 2022 insgesamt 74 künstlerische Projekte gefördert.

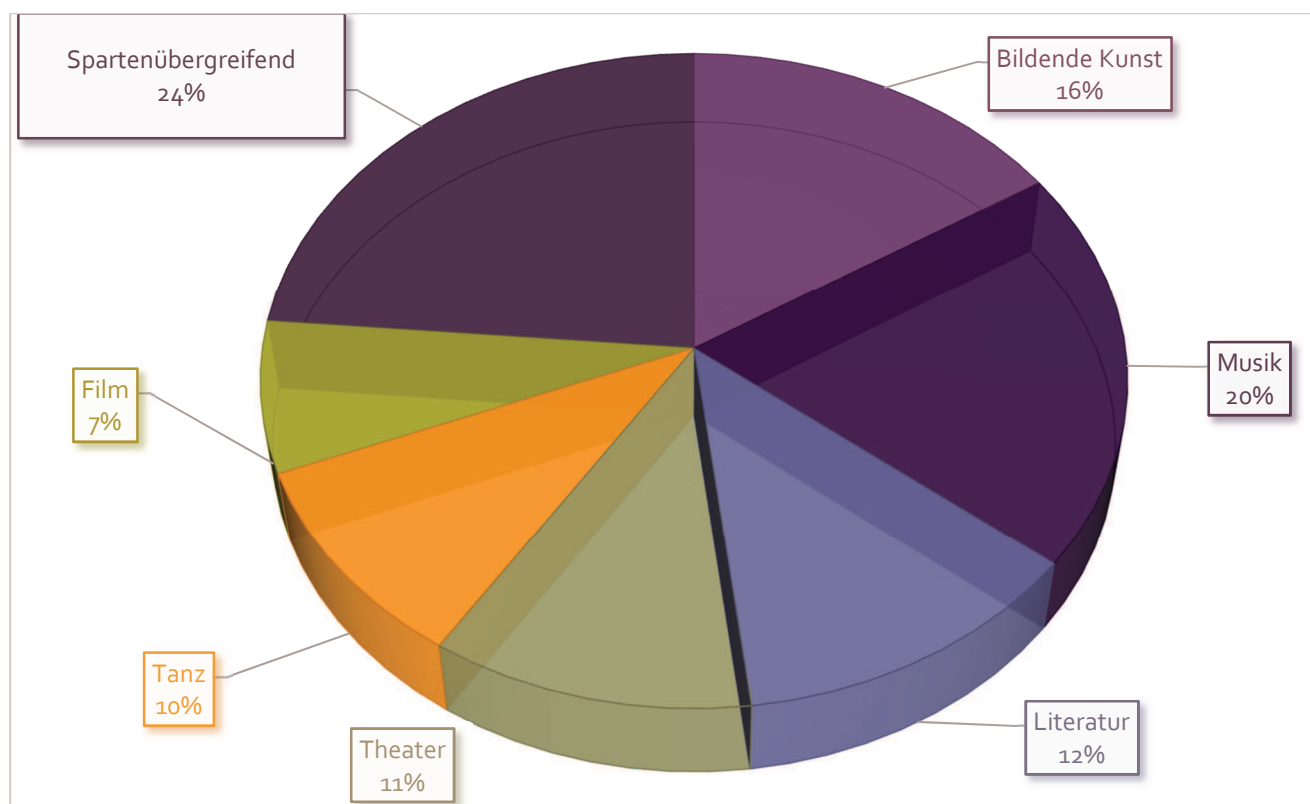
Künstlerische Sparte	Anzahl der Projekte	GESAMT
Bildende Kunst	13	17.840,00
Musik	15	22.102,00
Literatur	12	13.863,00
Theater	6	12.350,00
Tanz	6	11.000,00
Film	6	8.300,00
Spartenübergreifend	16	26.463,00
GESAMT		111.918,00 €

Die **Projektförderung** beträgt 2022 insgesamt:

111.918,00 €

Damit umfasst die **Projektförderung 10%** des Gesamtfördervolumens des Kulturbüros.

Die Projektförderung verteilt sich – wie oben aufgeführt – prozentual auf folgende künstlerische Sparten:



8. Förderung durch Eigenanteile und Mitgliedsbeiträge des Kulturbüros 2021

Das Kulturbüro ist mit **Eigenanteilen an verschiedenen Landesförderprojekten** – wie der Regionalen Kulturpolitik, Kultur & Schule, Kulturscouts oder dem NRW KULTURsekretariat – beteiligt. Darüber hinaus veranstaltet das Kulturbüro **eigene Veranstaltungsreihen**, die neben eingeworbenen Drittmitteln über die damit zusammenhängenden Eigenanteile finanziert werden.

Anlass	2022 (jährlich durchlaufend)	2022 (einmalig)
Regionales Kulturprogramm	8.240,00 €	
Kultur & Schule	8.050,00 €	
KulturScouts	3.450,00 €	
Künstlersozialkasse/GEMA	3.000,00 €	
NRW KULTURsekretariat Wuppertal	26.000,00 €	
Viertelklang 2021	5.000,00 €	
Wuppertaler Literatur Biennale 2022		12.000,00 €
Kommunales Gesamtkonzept für Kulturelle Bildung		3.300,00 €
Kulturbericht 2021	—	
GESAMT		69.040,00 €

Die Förderung durch Mitgliedsbeiträge und Eigenanteile betrug 2022 insgesamt: **69.040,00 €**

Damit nahm die Förderung durch Mitgliedsbeiträge und Eigenanteile **7%** des Gesamtfördervolumens des Kulturbüros ein.

9. Gesamtförderbudget und Verteilung 2022

Gesamtförderbudget und Verteilung

Das Budget zur Förderung in den sechs aufgeführten Förderlinien des Kulturbüros umfasste im Jahr 2022 ein Gesamtfördervolumen in Höhe von:

1.075.401,04 €

